

II-7457 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3723 IJ

1989-05-12

A n f r a g e

der Abgeordneten Arthold, Dr. Gertrude Brinek, *Dr. Schwimmer*
und Kollegen
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Verkauf des Nordbahnhofgeländes an die Gemeinde Wien
und Erstellung eines Frachtenbahnhofskonzeptes für Wien

In einem gemeinsamen Dreiparteienantrag zum Standort der Weltausstellung hat der Wiener Gemeinderat am 17. Oktober 1988 betreffend das Gelände des jetzigen Nordbahnhofes beschlossen, daß die Verhandlungen mit den ÖBB zum raschestmöglichen Ankauf des Nordbahnhofgeländes sobald wie möglich finalisiert werden sollen und das Ergebnis der Verhandlungen im Gemeinderat zur Beschlußfassung vorgelegt werden soll. Bisher wurde allerdings erst eine Grobbewertung dieses Areals in Auftrag gegeben. Aufgrund dieser schleppenden Vorgangsweise ist eine Absiedlung des Nordbahnhofgeländes wenn überhaupt nur mittel- bis langfristig realistisch.

Weiters fehlt die rasche Erstellung eines neuen Frachtenbahnhofskonzeptes für Wien als Voraussetzung für eine Absiedlung bzw. eine künftige Freigabe des Nordwestbahnhofes.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Ist Ihnen der oben dargelegte Beschluß des Wiener Gemeinderates vom 17. Oktober 1988 bekannt?
2. Sind zwischen der Gemeinde Wien und den österreichischen Bundesbahnen bereits Verhandlungen über den Verkauf des Nordbahnhofgeländes geführt worden?

- 2 -

3. Wenn ja, welches Ergebnis haben diese Verhandlungen erbracht?
4. Wann ist mit dem Abschluß der Verhandlungen zu rechnen?
5. Bis wann ist seitens der ÖBB eine Absiedlung vom Nordbahnhofgelände realistisch?
6. Werden Sie dafür eintreten, daß die Absiedlung der ÖBB vom Nordbahnhofgelände so rechtzeitig erfolgt, daß das Gelände noch für die Zwecke der Weltausstellung Verwendung finden kann?
7. Sind seitens der ÖBB bereits Aufträge für die Erstellung eines neuen Frachtenbahnhofkonzeptes vergeben worden?
8. Welche Überlegungen bestehen seitens des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr bzw. seitens der ÖBB für ein neues Frachtenbahnhofkonzept für Wien?
9. Wann ist nach den Planungen der ÖBB bzw. des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr mit der Realisierung eines zentralen Frachtenbahnhofes für Wien zu rechnen?